

## Entdeckungsreise durch den Tierpark Berlin

Der Tierpark Berlin in Friedrichsfelde gilt als der größte Landschaftstiergarten Europas. Die Gründung des Tierparks war 1924. Im Jahr darauf zogen die ersten 400 Tiere aus 120 verschiedene Arten im Tierpark ein. Direktor des Tierparks ist seit April 2014 Andreas Kaleriem - er ist auch Chef des Zoologischen Gartens in Charlottenburg.

Bei einem Rundgang haben wir im Tierpark die Fütterung der Raubkatzen beobachtet. Danach haben wir sechs Besucher befragt, ob sie finden, dass die Tiere artgerecht gehalten werden. Fünf von ihnen meinten, dass einige Käfige für so große Tiere zu klein seien. Eine Pflegerin, die wir zufällig trafen, verrät uns, dass die Tiere etwas Frisches zu essen bekommen, zum Beispiel Rind oder Fisch. Sie denkt auch, dass die Tiere sich gut verstecken. Wenn sie einmal krank werden, kommt sofort ein Tierarzt.

Wir finden die Tiere im Park sehr spannend und interessant. Es hat großen Spaß gemacht, die vielen Arten in dem großen Gebiet zu suchen und einen echten Löwen so nah zu sehen. Wir würden jedem empfehlen, den größten Landschaftstiergarten Europas mal selbst zu besuchen.

► **Marta Sari, Johanna Kuske und Jeanne Reichelt**, Klasse 6/a, Heinrich-Schliemann-Gymnasium, Prenzlauer Berg